Neue Folge | 13. Jg. | Nr. 12 | 19. Juni 2026

LOMMATZSCHER ANZEIGER

Ortsteile: Albertitz, Altlommatzsch, Altsattel, Barmenitz, Birmenitz, Churschütz, Daubnitz, Dennschütz, Dörschnitz, Grauswitz, Ickowitz, Jessen, Klappendorf, Krepta, Lautzschen, Lommatzsch, Löbschütz, Marschütz, Mögen, Neckanitz, Paltzschen, Petzschwitz, Piskowitz, Pitschütz, Poititz, Prositz, Rauba, Roitzsch, Scheerau, Schwochau, Sieglitz, Striegnitz, Trogen, Wachtnitz, Weitzschenhain, Wuhnitz, Zöthain, Zscheilitz

LOMMATZSCHER PFLEGE

AUS DEM STADTRAT

Bürgerbeteiligung zum Teilregionalplan Energieversorgung/ Windenergienutzung Oberes Elbtal/Osterzgebirge bis zum 06.07.2026

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
am 23. März 2026 hat die Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes Oberes Elbtal/Osterzgebirge mit Beschluss VV 01/2026 den Entwurf des Sachlichen Teilregionalplans Energieversorgung/Windenergienutzung für die Region Oberes Elbtal/ Osterzgebirge zur Beteiligung der Öffentlichkeit und der in ihren Belangen berührten öffentlichen Stellen frei gegeben.
Die Stadt Lommatzsch ist mit Teilen ihres Gemeindegebietes in den dargestellten Vorranggebieten Nr 10, 12, 31 und 32 betroffen.
Bitte schauen Sie sich auf der folgenden Internetseite den Teilregionalplan an:

www.buergerbeteiligung.sachsen.de/ portal/rpv-oeoe/beteiligung

Bis zum 06.07.2026 kann nun noch Jeder aus dem Landkreis Meißen in diesem Beteiligungsportal oder per E-Mail an beteiligung@rpv-oeoe.de eine Stellungnahme abgeben. Nutzen Sie diese Möglichkeit um Ihre Bedenken/Argumente zu äußern. Jede Eingabe zählt.

Ich war in Riesa zu einer Informationsveranstaltung (eine von vielen). Die Gemeinde Stauchitz mit der Gemeinde Hirschstein und die Gemeinde Käbschütztal führten Bürgerversammlungen durch. Auf der Gemeindeseite von Käbschütztal ist sogar ein Online-Fragebogen geschaltet.
Nur in Lommatzsch wird nichts zu dem Thema öffentlich kommuniziert. Warum informiert die Stadtverwaltung nicht im Lommatzscher Anzeiger? Ich mache das hiermit und hoffe, viele zu erreichen, die für Ihre Lommatzscher Pflege Verantwortung übernehmen wollen.

Robert Németh
Stadtrat der Freien Wähler

Ergänzung zum Artikel des Stadtrates Robert Németh (Freie Wähler):

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
da Stadtrat Németh mich in seinem Artikel persönlich anspricht, ergänze ich seine Ausführungen:

- Der Regionale Planungsverband Oberes Elbtal/Osterzgebirge (RPOE) informierte über seine Website sowie über die Medien zur Bürgerbeteiligung im Rahmen der Auslegung des Entwurfes zum Teilregionalplan Wind. Das Bürgerbeteiligungsverfahren begann am 7. Mai und geht bis zum 6. Juli 2026. Zuständig dafür und auch für diesbezügliche Informationen ist der RPOE.
- Der Stadtrat wurde in den öffentlichen Stadtratssitzungen am 28. Mai 2026 und am 11. Juni über die Auslegung des Regionalplanes und die Möglichkeit zur Abgabe einer Stellungnahme informiert. Die öffentlichen Tagesordnungspunkte stehen sowohl im Lommatzscher Anzeiger als auch im Ratsinformationssystem auf der Internetseite der Stadt. Die Protokolle folgen.
- In der öffentlichen Stadtratssitzung vom 28. Mai 2026 habe ich erklärt, dass sich die Fraktionen überlegen sollen, ob und welche Stellungnahme sie zum Regionalplan abgeben. Von der Verwaltung wird es dazu keine Vorlage geben. Der Grund ist, dass der Stadtrat seit März 2024 konsequent Beschlüsse zur Windkraft ablehnt, auch entgegen gesetzlicher Bestimmungen. Insofern können die Stadträte ihre Vorlagen auch ohne einen Entwurf der Verwaltung zur Beschlussfassung stellen.
- In der öffentlichen Sitzung am 25. Juni wird über die Stellungnahme der Stadträte abgestimmt. Diesen Beschluss werde ich selbstverständlich – dazu bin ich als Bürgermeisterin verpflichtet - an den Regionalen Planungsverband weitergeben. Wie ich es auch in den Vorjahren gemacht habe, werde ich auch die Beschlüsse des Stadtrates im Lommatzscher Anzeiger mitteilen. Dies folgt in der Ausgabe vom 3. Juli 2026.

Zum Hintergrund der Ausweisung neuer Windvorrangflächen:

- Im Frühjahr 2024 bestand die Möglichkeit, gemeinsam mit dem Eigentümer der bestehenden Anlagen ein Repowering-Projekt auf dem Tummelberg zu gestalten. Ziel war es, sieben Altanlagen abzubauen und mit maximal sieben neuen Anlagen zu ersetzen. Dabei sollte die Gesamtzahl der Windkraftanlagen (WKA) auf maximal neun begrenzt werden. Zugleich sollten diese WKA weiter entfernt von den einwohnerstarken Orten Altlommatzsch, Scheerau und Striegnitz stehen. Im Rahmen dieses Projektes gab es ein umfangreiches Bürgerbeteiligungsverfahren. Die Fläche des vorgesehenen Gebietes hatte eine Größe von ca. 69 ha. Diese sollte in den Entwurf des neuen Teilregionalplan Wind aufgenommen werden. Zudem hätten die Stadträte auch die Möglichkeit gehabt, die Flächen, auf denen bereits WKA in Lommatzsch stehen (ca. 20 ha – einschließlich Wölkisch) mit in den Regionalplan aufnehmen zu lassen. Der RPOE hatte die Stadt Lommatzsch im vergangenen Jahr angefragt, ob das gewollt sei. Sowohl das Repowering-Projekt als auch die Aufnahme der bestehenden Flächen als Vorranggebiete wurden von den Stadträten abgelehnt. Damit fielen 89 ha möglicher Flächen für die Planung und gesetzlich vorgeschriebene Ausweisung von Vorrangflächen Windkraft für den Planungsverband weg, obwohl bereits in Tummelberg und Wölkisch insgesamt 19 WKA stehen.
- **Insofern war der Planungsverband aufgrund der gesetzlichen Vorgaben gezwungen, in der Region neue Flächen zu suchen und in beachtlicher Größe zusätzlich zu den bestehenden (aber rechnerisch nicht einbezogenen Flächen) auszuweisen.**

Für Lommatzsch hat das Folgen:

- Die vorgeschlagenen Vorranggebiete Plotitz (28,9 ha), Kobeln (57,1 ha), Wölkisch (innerhalb bereits bestehender Flächen mit Windkraftanlagen 7ha) und Kuhberg (10,3 ha) haben insgesamt rund 103,3 h Fläche. Die meisten Flächen betreffen die Gemeinden Hirschstein, Stauchitz und Käbschütztal. Die Stadt Lommatzsch wird zukünftig nur mit äußerst geringen Flächen an den neu ausgewiesenen Vorranggebieten beteiligt sein.
- Für das Projekt Tummelberg nutzte der Investor (nach der Ablehnung des Repowering-Projektes) seine rechtlichen Möglichkeiten und beantragte die Genehmigung von vier neuen WKA‘s. Dafür läuft das Genehmigungsverfahren. Sollten diese genehmigt werden, könnten zukünftig 12 Anlagen auf dem

Tummelberg stehen. Nach heutigem Kenntnisstand soll nur eine Altanlage vorerst abgebaut werden. Die Abstände der Altanlagen bleiben damit so nah zu den Orten Altlommatzsch, Scheerau und Striegnitz wie bisher.

- Sollten auf den neu ausgewiesenen Flächen in Plotitz, Kobeln, Kuhberg neue WKA installiert werden, wird die finanzielle Beteiligung der Stadt Lommatzsch gering ausfallen. Zudem werden die bestehenden WKA-Gebiete im Stadtgebiet (außer einem kleinen Teil der Fläche Wölkisch) zukünftig für Repowering-Projekte beschränkt sein. Folglich werden die finanziellen Einnahmen der Stadt Lommatzsch in den nächsten Jahren abnehmen. Die direkte Beteiligung der Bürger – wie z.B. über dem Frühjahr 2024 vorgeschlagenen Strombonus – ist nicht mehr vorgesehen.

Mein Fazit:

- Aufgrund der gesetzlichen Vorgaben halte ich es für unwahrscheinlich, dass die vorgeschlagenen Windvorranggebiete Plotitz, Kobeln, Kuhberg und Wölkisch durch die Stellungnahmen der Bevölkerung verhindert werden. Ich vermute, wenn sich der Planungsverband entschließen sollte, Flächen aus der Betrachtung heraus zu nehmen, werden es vermutlich Flächen im nördlichen Bereich des Landkreises sein. Insbesondere Wülknitz, Großenhain, Röderaue und Zeithain sind aktuell mit deutlich größeren Flächen überaus stark betroffen.
- Es ist wahrscheinlich, dass in Lommatzsch zukünftig 22 WKA's stehen werden. Dazu kämen möglicherweise weitere WKA's rings um die Stadt Lommatzsch herum.
- Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch hat aufgrund seiner Entscheidungen in den Jahren 2024 ff. Mitwirkungsmöglichkeiten verspielt. In den nächsten Jahren – das ist meine Vermutung – werden die Bürgerinnen und Bürger von Lommatzsch in und um unsere Stadt mit neuen WKA's leben müssen. Die finanzielle Beteiligung der Stadt sowie die finanziellen Vorteile für Bürger daraus werden jedoch begrenzt sein und zukünftig eher abnehmen.

Genau diese Entwicklung wollte ich zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger von Lommatzsch vermeiden. Aus meiner Sicht war das Zeitfenster zur Mitgestaltung bestehender und zukünftiger WKA-Flächen im Jahr 2024 gegeben gewesen. Der Stadtrat hätte die Chance gehabt, einerseits auf dem Gebiet der Stadt Lommatzsch große Flächenanteile für WKA auszuweisen. Andererseits hätte er vertraglich absichern können, die Anzahl der WKA zu begrenzen. Diese Mitgestaltung hätte vermutlich eine überdimensionierte Ausweisung von Flächen, wie sie jetzt vorliegt – und wie ich diese auch einschätze – verhindern können.

Dr. Anita Maaß
Bürgermeisterin

Informationen der Verwaltung

Unser Lommatzscher Wochenmarkt

25.06.2026

Gulaschkanone H. Kockisch	verschiedene Suppen
Fa. Merzdorf	Backwaren
Fa. Eulitz	Obst, Gemüse
Fa. Kirschbaum	Käse
Fa. Lundström	Fischwaren
Fa. Laas	hausschl. Wurst u. Fleisch
Fa. Krugielka	Obst, Gemüse
Fa. Gerlach	Nachtwäsche

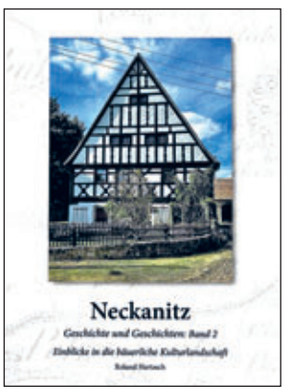
02.07.2026

Gulaschkanone H. Kockisch	verschiedene Suppen
Fa. Merzdorf	Backwaren
Fa. Eulitz	Obst, Gemüse
Fa. Lundström	Fischwaren
Fa. Laas	hausschl. Wurst u. Fleisch
Fa. Weidner	Schuhe
Fa. Löbus	Kaffee, Haushaltwaren
Fa. Roterbach	Salami, Konserven
Fa. Aslam	Bekleidung

Änderungen vorbehalten!
Ihre Marktverantwortlichen Frau Melzer, Frau Saß

Buchvorstellung und Lesung Band II Neckanitz

Wie bereits in der letzten Ausgabe angekündigt hat Roland Hartzsch, Pfarrer a. D., seinen zweiten Band über die ehemalige Gemeinde Neckanitz fertig. Zur Buchvorstellung am **26.06.2026 – 19 Uhr,** laden wir Sie recht herzlich ins Rathaus an.
Das Buch kann nach der Lesung oder ab dem 29.06.26 im Geschäft Wandelbar erworben werden.



Ihre Stadtverwaltung Lommatzsch
Öffentlichkeitsarbeit – S. Kohlmann

Digitale Passfotos

Um einen neuen Personalausweis oder Reisepass zu beantragen, benötigen Sie seit Mai 2025 ein digitales Passfoto.
Papierfotos werden nicht mehr akzeptiert.

– Sie können Ihr biometrisches Passfoto in zertifizierten Fotostudios und Drogeriemärkten aufnehmen lassen.
  Die Fotos werden dann über eine Cloud an die zuständige Behörde übermittelt. Übersicht über teilnehmende Geschäfte: www.alfo-passbild.com
– Im Meldeamt Lommatzsch können ab sofort digitale Passfotos, mit einer von der Bundesdruckerei bereitgestellten Fotostation aufgenommen werden.
  Der Weg zum Fotografen ist somit nicht erforderlich.
– **Empfehlung für Babys und Kleinkinder:**
  Die Fotostationen sind nach jetzigen Erfahrungen jedoch erst ab einer Körpergröße von 1,20 Metern geeignet.
  Wir empfehlen deshalb Passfotos für Babys und Kleinkinder in einem zertifizierten Fotostudio oder Drogeriemarkt aufnehmen.

Ihr Meldeamt Lommatzsch

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Lommatzscher Anzeigers:
25. Juni 2026
Erscheinungstermin: 3. Juli 2026

Aus den Einrichtungen

Hurra, Hurra… der Kindertag war einfach wunderbar

Auch in diesem Jahr war der Kindertag am 1. Juni 2026 selbstverständlich ein ganz besonderer Höhepunkt bei uns im Kinderhaus Sonnenschein. Schon in den Tagen davor liefen die Vorbereitungen auf Hochtouren und unser Außengelände wurde farbenfroh geschmückt. Zum Morgenkreis besuchte uns unsere lieb gewonnene und geschätzte Leseomi Evelyn Zobel. Sie hatte für uns das Märchen von „Däumelinchen“ im Gepäck. Unsere Kleinsten lauschten ganz gespannt der Geschichte und zauberten dann gemeinsam ein wundervolles Blütenland, wo Däumelinchen ihren geliebten Prinzen heiratete. Nach dem Frühstück konnten sich unsere Krippenmäuse frei auf dem Hof und im Garten bewegen. Auf sie wartete ein Bewegungsparcours, hier konnten sie nach Lust und Laune klettern, rutschen und balancieren. Riesige Seifenblasen sorgten für strahlende Kinderaugen. Dabei unterstützte uns Simone Mitko, eine ehemalige Erzieherin vom Kinderhaus Sonnenschein. Alle Kinder hatten große Freude daran, diese zu bestaunen und sie zu fangen. Wer wollte, konnte sich sogar anmalen lassen. Später freuten sich die Kleinen über ein Picknick im Garten mit einer saftigen Melone, leckeren Waffeln und kühlen Getränken. Zum Abschluss tanzten wir noch einmal fröhlich und ausgelassen auf unserem Hof.

Für die „großen Kinder“ fand der Kindertag unter dem Motto „Sport Frei!“ statt, denn wir veranstalteten ein Sportfest im Garten. Dieses startete mit dem witzigen Theaterstück „Wie Putzi einen Pokal gewann“, welches die Erzieher aufführten. Die Kinder waren begeistert. Sie jubelten Putzi zu und feuerten ihn an. Nach einer aktiven Popgymnastik zur Musik waren alle topfit für die verschiedenen Stationen im Garten. Unter anderem gab es Sackhüpfen, Balancieren über Baustämme oder Zielwurf. Alle wurden am Ende mit einer Medaille für ihre sportlichen Leistungen ausgezeichnet. Und auch für uns zauberte Simone Mitko noch riesige Seifenblasen, welche die Kinder begeistert zu Fangen versuchten. Vielen Dank dafür! Es war ein kunterbunter Vormittag bei uns im Kindergarten und alle waren mit Neugierde, Elan und einer großen Portion guter Laune dabei.

Das Erzieherteam vom Kinderhaus Sonnenschein

Schulanmeldung für das Schuljahr 2026/27 für Lommatzsch mit OT, ehem. Gemeinde Leuben-Schleinitz und linkselbischer Teil von Diera-Zehren

Liebe Eltern der Schulanfänger 2026/27,
wir bitten Sie, Ihre Kinder, welche im Zeitraum vom 01.07.2020 bis 30.06.2021 geboren sind, anzumelden. Das gilt auch für Kinder, die im Schuljahr 2025/26 zurückgestellt wurden bzw. vorzeitig eingeschult werden sollen. Für die Schuluntersuchung erhalten Sie vom Gesundheitsamt Meißen per Mail eine Einladung.

Für die Anmeldung wählen Sie bitte entweder die digitale Form oder die Anmeldung persönlich zu unten genannten Terminen im Sekretariat. Digitale Anmeldung im Zeitraum vom **1. August bis 15. September 2026** über folgenden Link:

https://schule.sachsen.de/gs-anmeldung

Eine digitale Anmeldung kann nur erfolgen, wenn:

- Eltern und Kind müssen eine Wohnanschrift in Sachsen haben,
- Die Meldeanschrift des Kindes muss mit der Meldeanschrift wenigstens eines Elternteils übereinstimmen,
- Es ist keine Beschulung an einer öffentlichen Grundschule außerhalb des eigenen Schulbezirkes gewünscht,
- Für das Kind wurde keine Rückstellung veranlasst.

Die Anmeldung ist, sofern Sie nicht das alleinige Sorgerecht haben, grundsätzlich von beiden Elternteilen zu unterschreiben. **Ausnahmen sind dort möglich, wo beide Personensorgeberechtigte miteinander verheiratet sind und mit dem Schulanfänger in einer gemeinsamen Wohnung leben.** Bei nicht verheirateten Eltern oder getrennt lebenden Eltern benötigen wir zur Anmeldung eine Vollmacht und den letzten Sorgerechtsbescheid. Anmeldung in Grundschule „Lommatzscher Pflege“, Sekretariat Zi.: 3-01 (2.OG):

- Montag, 31.08.2026 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
- Dienstag, 01.09.2026 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
- Donnerstag, 03.09.2026 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
  13:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Bitte bringen Sie die Geburtsurkunde und den Impfausweis des Kindes mit. Die Anwesenheit Ihres Kindes ist nicht unbedingt erforderlich. Bei Verhinderung setzen Sie sich bitte telefonisch mit der Grundschule in Verbindung. Tel.-Nr. 035241/52415

K. Dietze, Schulleiterin

Freizeit und Vereine

Aktival24

Am 29.05.26 und 30.05.26 fand im Landkreis Meißen das Beteiligungsprojekt Aktival24 statt. Dabei engagieren sich junge Menschen ehrenamtlich aktiv in ihrem Gemeinwesen und setzen verschiedenste Projekte um. Schirmherr dieser Veranstaltung war in diesem Jahr Landtagspräsident Alexander Dierks. Die Kinder- und Jugendlichen des Offenen Hauses in Lommatzsch haben in Zusammenarbeit mit der Stadt Lommatzsch zwei Flächen am Schützenhaus vom Unkraut befreit. Zur Sichtbarkeit des Engagements und als Dankeschön bekommen die jungen Menschen ein Aktions-T-Shirt und im Anschluß gab es noch ein Eis. Den Teilnahmepokal haben Frau Wagenzink, als Vorsitzende des Kreisjugendring Meißen und die Bürgermeisterin, Frau Dr. Maaß an die engagierten Jugendlichen überreicht. Der Dank für die Organisation und die Unterstützung von Aktival24 gilt dem Kreisjugendring Meißen und der Stadt Lommatzsch.

Peter Schumann
Leiter „Offenes Haus“ der Evangelischen Jugendarbeit

Erfolgreiche Saison unserer weiblichen Nachwuchsteams

Als Trainerteam des SSV Lommatzsch blicken wir stolz auf die Saison unserer weiblichen E- und D-Jugend zurück. Beide Mannschaften haben in den vergangenen Monaten eine starke Entwicklung gezeigt und sich ihre Platzierungen mit viel Einsatz und Teamgeist verdient erarbeitet. Unsere weibliche E-Jugend konnte die Saison mit einem hervorragenden 3. Platz abschließen. Die Mädchen haben von Spiel zu Spiel gekämpft, nie aufgegeben und sich durch ihren großen Willen immer weiter verbessert. Auch die weibliche D-Jugend hat eine starke Saison gespielt und beendet diese auf einem tollen 5. Platz. Trotz einiger schwieriger Spiele hat die Mannschaft immer Zusammenhalt gezeigt und bis zum Schluss alles gegeben. Die Saison war für beide Teams geprägt von Höhen und Tiefen, viel Kampf, Wille und Schweiß. Umso schöner ist es zu sehen, wie sich die harte Arbeit am Ende ausgezahlt hat. Wir als Trainerteam sind sehr stolz auf unsere Mädchen und freuen uns schon jetzt auf eine weitere gemeinsame Saison.

Impressum Anzeiger – Herausgeber: Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen in Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf,Hannes Riedel
Redaktion: verantwortlich (V.i.S.d.P.) Hannes. Riedel. Für nichtamtliche Beiträge aus dem Rathaus und Beiträge ortsansässiger Institutionen, Vereine etc. sind die jeweiligen Autoren/Bildautoren, die Leiter der Einrichtungen und Vereinsvorsitzenden verantwortlich.
Anzeigen und Gesamtherstellung: Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen in Mitteldeutschland, Verantwortlich Hannes Riedel. Anzeigentelefon 037208 876200.
E-Mail anzeigen@riedel-verlag.de
Aktuelle Druckauflage: 3000 Exemplare. Es wird für jeden Haushalt ein Exemplar zur Verfügung gestellt.
Die Exemplare liegen in der Stadt Lommatzsch und ihren Ortsteilen zur Mitnahme aus.

„Mammut-Turnier“ in Lommatzsch!

Wenn wir unsere Berichte sonst immer mit den „Großen“ beginnen, so wollen wir heute uns zuerst den Kleinsten im Verein widmen. Am vergangenem Sonntag wurde das Abschlußturnier der Saison in der AK G-Jugend in Lommatzsch gespielt. 18 (in Worten achtzehn) Mannschaften trafen sich an diesem Sonntag zum letzten Punkteturnier in Lommatzsch. Vertreten waren alle namhaften Mannschaften aus dem Umkreis. Die Namen reichten von Borea Dresden bis Fortuna Leuben, von Post Dresden bis zu LSV Barnitz und von Helios Dresden bis SV Hirschstein. Also alles bunt gemischt. Und was die Jüngsten auf den gut gepflegten Rasen im Lommatzscher Stadion zauberten war schon sehenswert. Der LSV war mit zwei Mannschaften vertreten, gespielt wurde in zwei Gruppen. LSV 1 spielte in Gruppe eins und kam dort arg unter die Räder. Platz neun mit 2:68 Toren war das erwartete Ergebnis. Anders die zweite Vertretung. Sie belegte in Gruppe zwei hinter Borea den zweiten Platz und stand in den Endspielen. Nach 72 (!!!) Spielen waren die Finalisten ermittelt.Im Spiel um Platz neun gewann unsere Erste mit 3:0 gegen Striegistal, Bravo Jungs und Mädchen! Unsere Zweite musste im ersten Halbfinale gegen Budissa Bautzen ran und unterlag dort nach Klasse-Spiel mit 1:4. Im Spiel um Platz drei unterlag man dann auch der Mannschaft von Borea 1 mit 1:5, ebenfalls eine gute Leistung gegen den haushohen Favoriten. Das Endspiel, immerhin Spiel Nr. 83 gewann dann Budissa Bautzen klar mit 5:0 gegen Borea DD 2. Ein Klasse-Turnier mit viel Action und vor allem viel Spaß, auch auf der Hüpfburg in den Pausen. Susi Villmow und ihr Team hatten dies hervorragend organisiert. Es war ein Höhepunkt der Saison. Ihr habt den Lommatzscher SV würdig vertreten. Danke Allen!! Auch unsere anderen Nachwuchs-Teams waren erfolgreich. Unsere C-Jugend gewann beim Meißner SV 08 klar mit 5:0 Toren. Diese erzielten je zweimal Tom Klose und Finn Quitzsch und Linus Herrmann. Die Trainer Paul-Werner Quitschau, Doreen Duda und Robert Volkmann haben die richtigen Mittel gefunden und die Mannschaft in die Erfolgsspur geführt.

Es spielten: John Thalheim, Finn Quitzsch, Niklas Fabian, Egon Hanke, Linus Herrmann, Lukas Klose, Tom Klose, Jannes Wolf, Tom Heinitz, Tobias Baumgartner, Carl-Mattis Lau, Lucas Daniel Albert, Lucio Herr

Auch unsere E-Jugend war an diesem Wochenende zum wiederholten Male erfolgreich. In einem Vierer-Punkte-Turnier gewann die Mannschaft von Ronny Lehmann und Heiko Klünder alle ihre vier Spiele und belegte damit Platz eins. Klasse Jungs! Es deutete sich schon in den letzten Turnieren an, was die Mannschaft drauf hat. Diesmal konnte sie es eindrucksvoll in Punkte „ummünzten“. Die harten Trainingsstunden in den letzten Wochen haben sich für Spieler und Trainer gelohnt, weiter so!

Es spielten: Torben Zscheile, Theo Rosenkranz, Alec Zocher, Nico Leidert, Chester-Noel Marquardt, Jacob Filips, Pepe Quitsch

Leider konnte unsere B-Jugend nicht an die Erfolge der anderen Nachwuchsteams anknüpfen. Gegen den Favoriten aus TuS Weinböhla/Coswig gab es eine herbe 1:8 - Niederlage. Die Jungs haben sich zwar bis zum Letzten verausgabt, konnten aber den übermächtigen Gegner nicht aufhalten. Bereits zur Pause lag der LSV mit 0:4 zurück. Es blieb also nur Schadensbegrenzung. Gleich nach der Pause erzielte Lucio Herr den 1:4- Anschlußtreffer, doch es blieb der Einzige. Die Gäste schlugen noch viermal zu bis zum 1:8 – Endstand. Wir wünschen den Jungs um Andy Böttcher wieder einmal ein Erfolgserlebnis, aber dafür müssen sie auch selbst etwas tun.

Es spielten: Carl-Mattis Lau, Lukas März, Lennart Eisold, Moritz Sperr, Jordi Herr, Ole Böttcher, Nick Kotte, Fabian Pecher, Lucio Herr, Timo Pockrandt, Ben Schütt, Tom Heinitz, Theo Gärtner

Peter Rennert (nach info dfbnet)

Sonstiges

Neues vom Storchenhorst

Das Storchenpaar auf dem Dach des ehem. Gaswerkes, welches nicht das gleiche Paar wie im Vorjahr ist, zieht nur ein Junges auf.
Ab und an kann man das Köpfchen schon mal im Horst beim Füttern sehen.
Beide Elterntiere sind abwechselnd unterwegs, um den Nahrungsbedarf zu decken, und wir hoffen doch, dass dieses eine Jungtier pflüge wird und dann mit auf die große Reise gehen kann...

GS

25 Jahre A&V

Zeit zum Feiern! Unglaublich!!! Aber wahr
Seit nunmehr 25 Jahren führe ich meinen A&V in Lommatzsch. Man könnte sagen, ich feire Silberhochzeit Mein Laden und ich. Damals habe ich mir meinen Traum erfüllt. Einen Traum, den ich bis heute leben darf. Dafür möchte ich von Herzen Danke sagen – allen Kundinnen und Kunden, Freunden, Unterstützern und Wegbegleitern und meiner Familie, die mich in guten wie in schwierigen Zeiten begleitet haben. Leicht war es nicht immer. Gerade in einer kleinen Stadt wie Lommatzsch braucht es Ausdauer, Mut und manchmal auch eine dicke Haut. Als ich damals eröffnete, hörte ich oft: „Das wird nichts werden in Lommatzsch, die Menschen sind speziell und komisch" Heute kann ich mit einem Schmunzeln sagen: Komische Menschen habe ich in meinem Laden eigentlich nie getroffen. Und die anderen waren vermutlich nie bei mir drin.
Nun ist es tatsächlich soweit Ich darf feiern! Besonders nach den Herausforderungen der Corona-Zeit hätte ich vor sechs Jahren niemals gedacht, dass ich dieses Jubiläum einmal erleben würde.
Weitere 25 Jahre werde ich vermutlich nicht mehr schaffen – aber mein Ziel sind noch mindestens fünf schöne Jahre. Und dafür hoffe ich auf viele neugierige Menschen, die sich selbst ein Bild von meinem Laden machen möchten.

Meine Öffnungszeiten sind seit sechs Jahren unverändert:

Dienstag:	16.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch:	09.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag:	09.00 bis 17.00 Uhr durchgehend

Da ich seit der Corona-Zeit zusätzlich im Edeka Richter in Roßwein

Eure Anja Harder

SONSTIGES

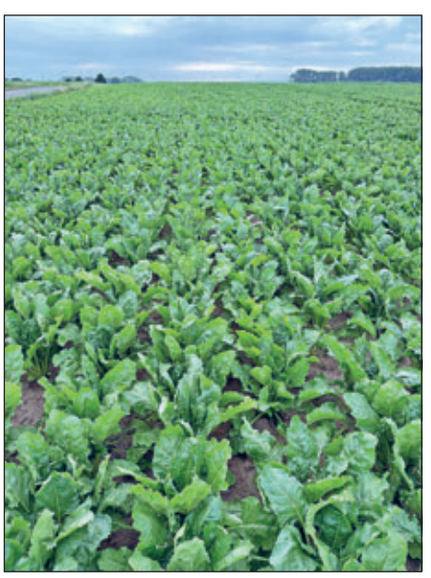
Anjas An- & Verkauf

Seit dem 05. Juni ist auf der Döbelner Straße 17 (ehem. Videothek) wieder ein Geschäft eingerichtet. Die Lommatzscherin Anja Pink eröffnete dort ein An- & Verkaufsgeschäft. **Zur Annahme kommen insbesondere:** Baby- und Kinderbekleidungen , Damen- und Herrenbekleidung, Haushaltskleinartikel wie Vasen, Gläser, Lampen etc., Fahrräder, Kinderwagen etc., Elektronikartikel aller Art, Schmuck und Spielsachen sowie diverse Geschenkartikel.
Als besonderen Service bietet sie Geschenkverpackungen ganz individuell nach den Wünschen und Vorschlägen der Kunden mit an.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 09.00 - 12.00 Uhr & 14.00 - 18.00 Uhr
Wir wünschen der jungen Geschäftsfrau alles Gute und viele zufriedene Kunden.
Gerhard Schlechte

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn,

in den letzten Wochen hat die Vegetation große Sprünge gemacht – Sie merken es vielleicht selbst und im Garten werden die ersten Früchte reif. In den kommenden zwei drei Wochen wird es für uns als reiner Marktfruchtbetrieb auf den Felder vor der ersehnten und ereignisreichen Erntezeit noch einmal etwas ruhiger, weil wir die Kulturen nun zum überwiegenden Teil „einfach reifen" lassen und in die Hand der Natur geben.
Die im Frühjahr gesäten Zuckerrüben haben sich nun so weit entwickelt, dass wir vom „Reihenschluss" sprechen, das heißt die Blätter zweier benachbarter Reihen berühren sich und schließen den Bereich, in dem sonst viel Licht auf den Boden gefallen ist (siehe Bild). In diesem Stadium sind die Rüben nicht mehr so pflegeaufwändig gegen Verunkrautung. Zuvor lag darauf unser Hauptaugenmerk – die unerwünschten Begleitpflanzen in Schach halten. Jetzt, wo die Blätter der Rüben deutlich an Masse zugelegt haben, gilt es diese gesund zu erhalten und vor Blattkrankheiten oder Insektenfraß zu schützen, weil die Blätter die Grundlage der Photosynthese sind und damit Assimilationsfläche darstellen, die dafür sorgt, dass das Ernteorgan wächst und wichtige Stoffe eingelagert werden. Auch bei den Getreiden wie Weizen und Gerste war das in den zurückliegenden Wochen eine der wesentlichen Aufgaben – wir haben die Ähre und die oberste Blattetage mit Pflanzenschutzmitteln behandelt, die Krankheiten regulieren. Gerade bei dem immer wieder leicht feuchten Wetter herrschen ideale Bedingungen für Pilzkrankheiten. Einige Getreidekrankheiten befallen auch die Ähre und können Sporen an die Körner ansetzen, die später in unserem Erntegut und damit dann auch folglich im Mehl oder im Futter wären. Ab einem gewissen Anteil sind diese Sporen gesundheitsschädlich und die Körner dürfen nicht für den menschlichen und tierischen Verzehr verwendet werden. Das würde natürlich wirtschaftlichen Schaden bedeuten, den wir so verhindern wollen.
In der Zeit der Kornfüllung bzw. auch der Ausbildung des Rübenkörpers sind auch verfügbare Nährstoffe für die Pflanzen wichtig. Deshalb düngen wir, sofern im rechtlichen Rahmen zulässig, in dieser Phase noch eine kleine Menge Stickstoff. Dieser kann, wenn die Pflanze ihn bei guter Witterung aufnimmt, die Qualität erhöhen – in den Weizenkörnen steigt zum Beispiel der Proteingehalt, ihr Mehlkörper wird voller und die Körner damit schwerer und auch andere Parameter, die später wichtig für die Backeigenschaften des Mehles sind, verbessern sich. Wenn diese Merkmale eher schlecht sind, ist der Weizen nicht ausreichend zum Backen und hat damit nur noch Futterqualität und geht in die tierische oder energetische Verwertung (z.B. Biodiesel). Oft ist diese Düngergabe aber durch die Regularien kaum noch möglich bzw. in diesem Jahr auch der Preis des Düngers im Vergleich zum zu erzielenden Preisunterschied zwischen Back- und Futterweizen zu hoch und damit unwirtschaftlich.



Bis zur nächsten Ausgabe grüßt Sie, Vroni Koch
– www.lwb-koch.de

Entsorgungstermine Juli 2026 für Rest- und Bioabfall, Blaue Tonne und Gelbe Tonne

Stadt und Ortsteile

Restabfall	07. und 21.07.
Bioabfall	02., 09., 16., 23. und 30.07.
Blaue Tonne	22.07.
Gelbe Tonne	06. und 20.07.

Vierradbehälter (wöchentlich)

Gelbe Tonne	Montag
Restabfall	Dienstag
Blaue Tonne	Dienstag

Zahnärztlicher Notdienstplan – Änderung der Kommunikation

Die aktuellen zahnärztlichen Notdienste für jeden Tag finden Sie unter
www.zahnaerzte-in-sachsen.de/patienten/notdienstsuche

Kinderfest am 1. Juni

Die Firma Miets und Stadtverwaltung hatten zum Kindertag wieder zu einem großen Kinderfest auf dem Markt eingeladen. Besonder gefragt war wieder neben vielen anderen Attraktionen der Wasserball. Und für die Kinder gab es Softeis gratis. Der Familie Baas und der Stadtverwaltung ein großes Dankeschön für diesen schönen Nachmittag, nicht nur für Kinder. *GS*

Greifvögel, Gummistiefel und gute Laune: 1.400 Gäste feiern beim 4. Klappendorfer Hoffest

Greifvögel im Tiefflug, fliegende Gummistiefel und eine Pharaonin auf Selfie-Tour: Das 4. Klappendorfer Hoffest von BIO PLANÈTE und dem Biohofgut Klappendorf hatte alles, was einen gelungenen Sommertag ausmacht – und noch ein bisschen mehr.

Knapp 1.400 Besucherinnen und Besucher feierten bei strahlendem Sonnenschein ein Fest voller Begegnungen, Genuss und echter Hofmomente. Schon das Eröffnungsprogramm des Kinderhauses Sonnenschein sorgte für begeisterte Gesichter. Danach wurde geschlendert, probiert, gestaunt und mitgemacht:

Auf dem Regionalmarkt lockten frische Lebensmittel, regionale Spezialitäten und handgefertigte Unikate, während die kleinen Gäste unter anderem die Mitmachangebote des Vereins Sprungbrett eroberten.

Zu den Publikumslieblingen zählten die Falknershow mit beeindruckenden Greifvogel-Begegnungen auf Augenhöhe sowie die bestens besuchten Workshops zu Vitalölen und Kräutern.

Beim Traktorfahren war Landwirtschaft hautnah zu erleben – sogar das Morningshow-Team von Radio PSR nahm auf dem Fahrersitz Platz. Für sportlichen Ehrgeiz und beste Stimmung sorgte einmal mehr der traditionelle Gummistiefelweitwurf. Unter großem Jubel wurden die neuen Titelträger gekürt:

Der Gummistiefelweitwurfkönig 2026 kommt aus Grubnitz – er stellte mit beeindruckenden 24,80 Metern die Tagesbestweite auf. Die Gummistiefelweitwurfkönigin aus Riesa sicherte sich den Titel mit starken 18,40 Metern. Herzlichen Glückwunsch! Mitreißende Rhythmen der Gentlemen of Drums, spannende Einblicke der Freiwilligen Feuerwehr Lommatzsch und unzählige Begegnungen machten das Hoffest zu einem Erlebnis für die ganze Familie.

Und wer an diesem Tag die meisten Fotos machte? Vermutlich Nofretete – die Botschafterin der BIO PLANÈTE Schwarzkümmelöle und heimlicher Star des Hoffests.

Geduldig posierte sie für Selfies und sorgte bei Groß und Klein für Begeisterung. »Bei blauem Himmel, guter Laune und leckerem Bio-Essen – das 4. Hoffest hat sich wieder mit einer gelungenen Mischung aus regionalem Genuss, Handwerkskunst und Wissen für Groß und Klein präsentiert und so zu einem regionalen Highlight entwickelt«, sagt Judith Faller-Moog, Inhaberin von BIO PLANÈTE & Biohofgut, »wir freuen uns über den neuen Besucherrekord und danken allen, die uns geholfen und besucht haben.«

A. Steglich

Neues von der Feuerwehr

Stadtfeuerwehr Lommatzsch mit den Ortsfeuerwehren Lommatzsch, Striegnitz, Neckanitz und Wachtnitz

Termine

Feuerwehren Lommatzsch:
Donnerstag, 02.07.2026, 19:00 Uhr: Einsatzübung

Feuerwehr Striegnitz:
Donnerstag, 25.06.2026, 18:00 Uhr: Mittel und Kräfte im Einsatz

Feuerwehre Neckanitz:
Donnerstag, 02.07.2026, 19:00 Uhr: Hydrantenkontrolle

Feuerwehr Wachtnitz:
Donnerstag, 02.07.2026, 19:00 Uhr: Wasserentnahme Hydrant
Sonnabend, 04.07.2026, 10 bis 16 Uhr: Feuerwehrfest/ Tag der offenen Tür

Jugendfeuerwehr Lommatzsch:
Freitag, 03.07.2026, 17 Uhr: Knoten, Gerätekunde LF 16

Einsatz 23-2026
Person in Notlage – Tragehilfe für den Rettungsdienst
Zum nächsten Einsatz wurde die FF Lommatzsch am 26.05.2026 um 07:14 Uhr alarmiert.
In der Lindenstraße in Lommatzsch wurde eine Person gemeldet, die sich offenbar in einer Notlage befand. Unmittelbar vor der Abfahrt aus dem Gerätehaus wurde den Kameraden der Einsatzabbruch durch die Leitstelle Dresden (IRLS) über Funk mitgeteilt. Der Rettungsdienst sei bereits vor Ort, die Tür zur betroffenen Person sei geöffnet und ein Einsatz der Feuerwehr somit nicht mehr notwendig. *[MH]*

Einsatz 24-2026
Verunreinigung/Ölspur
Ebenfalls am Dienstag, den 26.05.2026, um 17:25 Uhr mussten die Lommatzscher Kameraden erneut zum Einsatz ausrücken. Gemeldet wurde diesmal eine Verunreinigung durch eine Ölspur auf der Bergstraße in Lommatzsch.
Auf der Bergstraße konnten die Kameraden keine Verunreinigungen durch Öl oder sonstige Flüssigkeiten feststellen. Allerdings zog sich eine leichte Ölspur vom Kreisverkehr über die Meißener Straße, den Meißener Platz, die Nossener Straße, die Friedrichstraße, die Robert-Volkmann-Allee, den Zöthainer Leichenweg und weiter in die Bahnhofsstraße.
Die Kameraden benutzten Bioversal zum Neutralisieren sowie Ölbindemittel, um vor allem in den Kurven die Gefährdung für den Verkehr zu minimieren bzw. zu beseitigen.
Danach konnte auch dieser Einsatz beendet werden. *[MH]*

Einsatz 25-2026
Baum auf Fahrbahn
Am Mittwoch, dem 27.05.2026, um 09:40 Uhr wurden die Feuerwehren Wachtnitz und Lommatzsch zur Verbindungsstraße zwischen Wachtnitz und Großkagen alarmiert. Dort wurde ein Baum gemeldet, der auf der Fahrbahn lag.

Die FF Lommatzsch traf als erste am Einsatzort ein, wo sich die Lage bestätigte. Die Kameraden zersägten den Baum und räumten die Stücke an den Fahrbahnrand. Anschließend säuberten sie die Fahrbahn und gaben die Straße wieder für den Verkehr frei. Danach beendeten sie den Einsatz und fuhren zurück ins Gerätehaus. Die Kameraden der FF Wachtnitz, die ebenfalls alarmiert wurden, trafen nach den Lommatzscher Kameraden ein. Da hier jedoch die Kräfte und Mittel ausreichend waren, brachen die Wachtnitzer ihren Einsatz ab und kehrten zum Gerätehaus zurück. *[MH]*

Einsatz 26-2026
Brand bei Skaterbahn
Am 28.05.2026 um 22:58 Uhr wurden die Lommatzscher Kameraden zu einem Brandeinsatz an der Skaterbahn am Freibad in Lommatzsch alarmiert. Wenige Minuten nach der Alarmierung rückte das HLF 20 zur Einsatzstelle aus. Das TLF 16-25 folgte einige Minuten später. Vor Ort trafen die Kameraden auf einen Kleinbrand aus Sperrmüll und Fahrrädern, der rasch abgelöscht werden konnte. Das TLF kehrte kurz nach dem Eintreffen an der Einsatzstelle wieder ins Gerätehaus zurück, da die Kräfte und Mittel vor Ort ausreichend waren. Kurz darauf konnten auch die Kameraden mit dem HLF 20 den Einsatz beenden. Die Einsatzstelle wurde an die ebenfalls alarmierte Polizei übergeben. *[MH]*

Einsatz 27-2026
Marschübung Katastrophenschutz
Am Sonnabend, dem 30.05.2026, fand eine groß angelegte Marsch- und Alarmierungsübung des Katastrophenschutzes im Landkreis Meißen statt. Drei Kameraden der FF Lommatzsch nahmen mit dem Gerätewagen Dekon P, der zum Gefahrgutzug Meißen 1 gehört, daran teil.
Unterwegs trafen sie sich mit den anderen Fahrzeugen des GGZ 1 Meißen und fuhren im Verband zum Bereitstellungsraum auf dem Flugplatz Großenhain. Nach der Anmeldung und der Erfassung aller Kräfte am Meldekopf wurden sie verschiedenen Einsatzabschnitten zugewiesen. Der GGZ 1 Meißen fuhr anschließend im Verband weiter zum Werk Wacker Chemie in Nünchritz. Gegen 18 Uhr war die Katastrophenschutzübung des Landkreises Meißen beendet und die Lommatzscher Kameraden konnten zurück ins Gerätehaus fahren. *[MH]*

Einsatz 28-2026
Tragehilfe für Rettungsdienst
Am Montag, dem 01.06.2026, gegen 18:24 Uhr wurden die Wachtnitzer Kameraden vom Rettungsdienst zur Unterstützung angefordert. Im Ortsteil Prositz halfen die Kameraden beim Transport einer Person zum Rettungswagen. Nach einer knappen Stunde konnten die Kameraden ihren Einsatz beenden und zurück ins Gerätehaus fahren. *[MH]*

Werte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Lommatzsch und aller angeschlossenen Ortsteile,

Am Sonnabend, dem 04.07.2026, von 10 bis 16 Uhr wird die Ortsfeuerwehr Wachtnitz wieder ein Feuerwehrfest mit einem Tag der offenen Tür veranstalten. Neben Fahrten mit dem Einsatzfahrzeug für alle, ist auch an die kleinen Fans der Feuerwehr gedacht. Es wird eine Hüpfburg, eine Malstation und Zielspritzen geben.
Für das leibliche Wohl mit Speisen und Getränken ist ebenfalls gesorgt. Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Wachtnitz laden Sie dazu recht herzlich ein und freuen sich auf Ihren Besuch und ein gemütliches Beisammensein mit Ihnen.

www.feuerwehr-lommatzsch.de
Rufen Sie im Notfall immer die 112!
Denken Sie an die 5 W-Fragen!

24-Stunden-Dienst der Jugendfeuerwehr Lommatzsch (22.–23.05.2026)

Am 22. und 23. Mai 2026 absolvierte die Jugendfeuerwehr Lommatzsch einen 24-Stunden-Übungsdienst. Ziel war es, den Wachalltag einer Berufsfeuerwehr möglichst realitätsnah abzubilden. Hierbei wurden mehrere Einsatzlagen im gesamten Stadtgebiet und Umland abgearbeitet.
Der Dienst begann am Freitag um 17:00 Uhr mit der Wachübernahme sowie der Einteilung der Einsatzkräfte auf die Fahrzeuge LF16, TLF und MTW. Bereits um 17:20 Uhr erfolgte die erste Alarmierung mit dem Einsatzstichwort: **Brand mittel – Silo Firma Zieger (Dörschnitz)**
Nach dem Ausrücken bestätigte sich die Lage durch sichtbare Rauchentwicklung. Umgehend wurde ein Löschangriff unter Atemschutz mit C-Rohr vorgenommen. Parallel dazu erfolgte der Aufbau einer unabhängigen Wasserversorgung. Nach erfolgreicher Brandbekämpfung sowie Nachlöscharbeiten und Kontrolle der Einsatzstelle konnte „Feuer aus“ gemeldet werden. Anschließend erfolgten der Rückbau und die Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft. Nach dem Abendessen und einer kurzen Ruhephase wurde gegen 22:00 Uhr die Nachtruhe angeordnet. Diese wurde jedoch um 23:03 Uhr durch eine erneute Alarmierung unterbrochen:

Verkehrsunfall mit vermisster Person (Lommatzsch, Eisenbahnbrücke)
Vor Ort wurde die Einsatzstelle abgesichert, das verunfallte Fahrzeug gesichert und eine verletzte Person erstversorgt. Parallel dazu erfolgte die Suche nach einer vermissten Person. Diese wurde nach intensiver Suche schwer verletzt aufgefunden. Es wurden umgehend lebensrettende Sofortmaßnahmen eingeleitet und ein Rettungshubschrauber nachgefordert. Nach Übergabe an den Rettungsdienst und die Polizei wurde die Einsatzstelle verlassen.
Der Samstag begann um 7:00 Uhr mit dem Wecken und anschließendem Frühstück. Bereits um 9:25 Uhr erfolgte die nächste Alarmierung: **Ölspur (Jessener Straße).** Diese wurde durch das TLF eigenständig abgearbeitet. Kurz darauf folgte eine weitere Lage: **Gefahrgutunfall – Firma Claas (Glashüttenstraße).**
Nach erster Lageerkundung wurde unter Atemschutz vorgegangen. Mehrere verletzte Personen wurden gerettet und versorgt. Zusätzlich wurde eine Dekontaminationsstrecke aufgebaut und betrieben. Nach Abschluss der Maßnahmen wurde die Einsatzstelle zurückgebaut und die Einsatzbereitschaft wiederhergestellt.
Ein geplantes Mittagessen wurde durch einen Einsatzabbruch nach Alarmierung (Fehlalarm) unterbrochen. Kurze Zeit später erfolgte jedoch die nächste Alarmierung: **First-Responder-Einsatz (Rathaus Lommatzsch).** Eine abgestürzte Person wurde medizinisch erstver-

sorgt und bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes betreut. Am Nachmittag folgten weitere Einsatzlagen: **Tierrettung – 2 Tiere auf Baum (Saßteich).** Hierbei wurden die beiden Tiere mittels Steckleiter gerettet und gesichert. **Baum auf Straße (Striegnitz).**

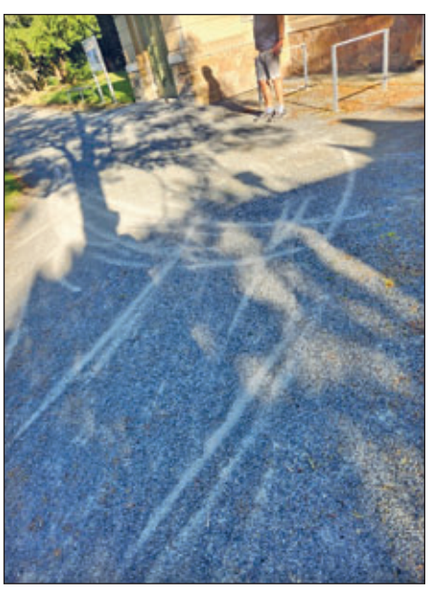
Der Baum wurde mittels Handsägen zerkleinert und die Fahrbahn beräumt. Trotz zunehmender körperlicher Belastung arbeiteten alle Einsatzkräfte die Lagen strukturiert und diszipliniert ab. Teamarbeit und Einsatzbereitschaft standen dabei stets im Vordergrund. Um 17:00 Uhr erfolgten die Wachablösung und damit das planmäßige Ende des 24-Stunden-Dienstes. In der abschließenden Auswertung wurden die Leistungen der Jugendlichen durch die Wehrleitung ausdrücklich gewürdigt. Die Jugendfeuerwehr Lommatzsch bedankt sich bei allen Unterstützern, Ausbildern und beteiligten Kräften sowie bei den Firmen und Einrichtungen für die Bereitstellung von Übungsobjekten und Material. Der Dienst stellte eine wichtige Ausbildungseinheit dar und war ein voller Erfolg. Eine Wiederholung im kommenden Jahr ist angestrebt.

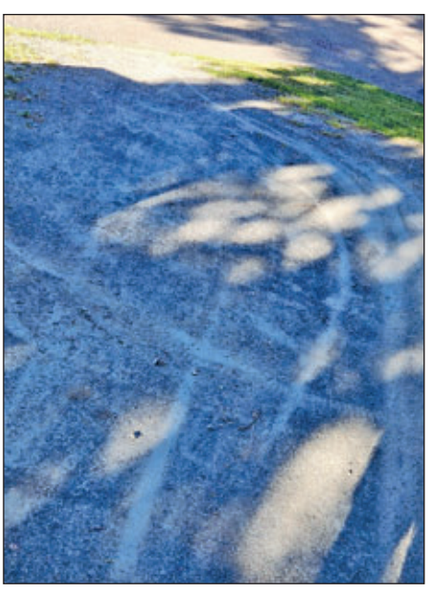
Mario Hassemann – Jugendwart
FF Lommatzsch,
www.feuerwehr-lommatzsch.de

Beschädigung Kirchplatz

Der Kirchenvorhof/Kirchplatz in Dörschnitz ist durch Reifenspuren beschädigt worden. Das finden wir traurig und schade, weil alles erst neu gestaltet wurde. Wir möchten zum Nachdenken anregen und vielleicht spricht der Eine oder Andere auch darüber und passt auf, dass das nicht wieder passiert.

Der Kirchenvorstand Dörschnitz-Striegnitz





Kirchnachrichten

Evangelisch – Lutherische Kirche Kirchgemeinden Lommatzsch – Neckanitz und Dörschnitz – Striegnitz im Kirchgemeindebund Meißner Land

Gottesdienste Lommatzsch-Neckanitz und Dörschnitz-Striegnitz

3. Sonntag nach Trinitatis, 21.06.2026

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Neckanitz mit Pfrn. R. Henke

Johannistag, 24.06.2026

17.30 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof Dörschnitz mit Pfrn. R. Henke

18.00 Uhr Johannisandacht mit Bläsern auf dem Friedhof Lommatzsch mit Pfr. i.R. D. Saft

19.30 Uhr Johannisandacht mit Bläsern auf dem Friedhof Zehren mit Pfr. i.R. D. Saft

4. Sonntag nach Trinitatis, 28.06.2026

10.00 Uhr Zentraler Familiengottesdienst zum Schuljahresende in der Kirche Lommatzsch mit Pfrn. U. Saft

5. Sonntag nach Trinitatis, 05.07.2026

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Imbiss in Dörschnitz, Präf. F. Händel

16.30 Uhr Orgelsommer in Lommatzsch

6. Sonntag nach Trinitatis, 12.07.2026

10.00 Uhr Predigtgottesdienst mit Kirchenkaffee, Pfrn. U. Saft

Gemeindekreise Lommatzsch-Neckanitz

19.06.2026, 20.00 Uhr Fröhlicher Hauskreis

21.07.2026, 19.00 Uhr Hauskreis Hänsel

04.08.2026, 19.00 Uhr gemeinsamer Kirchenvorstand in Lommatzsch,

Frauenkreis hat Sommerpause

09.07./13.08.2026, 14.30 Uhr Seniorenkreis im Lutherzimmer

Sing- und Spielkreis für Vorschulkinder (nicht in den Ferien)
donnerstags 14.45 Uhr

Musiktheater für Schulkinder (nicht in den Ferien)
donnerstags 15.45 Uhr

Kantorei Lommatzsch (nicht in den Ferien)
mittwochs 19.30 Uhr

Posaunenchor Lommatzsch (nicht in den Ferien)
dienstags 19.00 Uhr

Konfirmandenunterricht (nicht in den Ferien)
montags 15.45 bis 16.45 Uhr

Christenlehre 1.-2. Klasse (nicht in den Ferien)
dienstags 14.00 Uhr

Christenlehre 3. Klasse und aufwärts (nicht in den Ferien)
dienstags 15.00 Uhr

Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch

Im **September 2026** werden neue Kirchenvorstände in unseren Gemeinden gewählt. Wahlvorschläge können bis zum **02.08.2026** gemacht werden. Auskunft gibt Frau Jentzsch, Frau Schulz oder die Pfarrerinnen.

Für die einzelnen Kirchgemeinden sind folgende Zeiten und Orte vorgesehen:

Kirchgemeinde Lommatzsch-Neckanitz: am **13.09.2026** von **11.00 Uhr bis 16.00 Uhr** in der St. Wenzelskirche.

Um 10.00 Uhr findet das Erntedankfest statt, während des Gottesdienstes ist keine Wahl möglich.

Zehren: am 13.09.2026 um 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr in der Kirche

Um 17.00 Uhr findet ein stimmungsvolles Gitarrenkonzert mit Flöte in der Kirche statt.

Kirchgemeinde Dörschnitz-Striegnitz: am **20.09.2026 um 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr** in der Kirche. Um 10 Uhr findet ein Gottesdienst statt. Währenddessen ist keine Wahl möglich.

Andreas-Kirchgemeinde Zadel: am **20.09.2026 um 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr** in der Kirche. 10 Uhr findet der Erntedank Gottesdienst statt. Währenddessen ist keine Wahl möglich

Es besteht jeweils die Möglichkeit einer Briefwahl. Eine Briefwahl kann bis zum 08.09.2026 beantragt werden.

Die dazu nötigen Wahlscheine können in den Kirchgemeindebüros zu den Sprechzeiten vom 9. August 2026 bis zum 8. September 2026 vor der Wahl geholt werden.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

Die Kirchenvorstände

Dörschnitz-Striegnitz, Zehren und Lommatzsch-Neckanitz suchen dringend noch ehrenamtliche Mitstreiter*innen. Wir brauchen Ihre Unterstützung für die vielfältigen Aufgaben innerhalb der kirchlichen Gemeinschaft! Mit Ihrem Engagement können Sie das Gemeindeleben mitgestalten und bereichern.

Interesse geweckt?

Kommen Sie ins Team und melden Sie sich bis spätestens 02.08.2026 bei Pfarrerin Ute Saft Tel. 035241/52242; 035241/829082; E-Mail: kg.lommatzsch_neckanitz@evlks.de, bei Pfarrerin Renate Henke Tel. 03521/731 421/ Mobil: 0152/ 54 267 449 oder bei einem Ihrer Kirchenvorsteher*innen.

Jahreslosung 2026:

„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!." *Offenbarung 21,5*

Öffnungszeiten des Pfarramtes :

donnerstags jeweils von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Sonstige Termine sind nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Erreichbarkeit:

- 035241-52242 oder 035241-829082
  Döbelner Straße 6, 01623 Lommatzsch,
- Pfarramt/Friedhofsverwaltung:
  Telefon: 035241 52242, Fax: 035241 52354
  E-Mail: kg.lommatzsch_neckanitz@evlks.de
- Friedhof: 0151 62315508 oder 035241 51301

Ihr Pfarrerinnen

Ute Saft und Renate Henke

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch

Ausgabe 12
19. Juni 2026

Ortsteile: Albertitz, Altlommatzsch, Altsattel, Barmenitz, Birmenitz, Churschütz, Daubnitz, Dennschütz, Dörschnitz, Grauswitz, Ickowitz, Jessen, Klappendorf, Krepta, Lautzschen, Lommatzsch, Löbschütz, Marschütz, Mögen, Neckanitz, Paltzschen, Petzschwitz, Piskowitz, Pitschütz, Poititz, Prositz, Rauba, Roitzsch, Scheerau, Schwochau, Sieglitz, Striegnitz, Trogen, Wachtnitz, Weitzschenhain, Wuhnitz, Zöthain, Zscheilitz

Einladung zur Stadtratssitzung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
zur am Donnerstag, dem 25.06.2026, um 18:00 Uhr, im Rathaus Lommatzsch stattfindenden öffentlichen Sitzung des Stadtrates Lommatzsch lade ich Sie hiermit ein.

Tagesordnung:
Öffentlich (Beginn 18:00 Uhr)

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Tagesordnung, Protokollbestätigung
3. Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung
4. Aktuelles, Gratulationen
5. Bürgerfragestunde
6. Berufung von Frau Dr. Anita Maaß als „Botschafterin für Kultur, Kunst und Geschichte der Stadt Lommatzsch“ und Abschluss einer Vereinbarung zur ehrenamtlichen Tätigkeit
7. Vergabe Kanalinstandsetzung Lindenstraße Schacht 61 – 2049
8. Beschluss zur Änderung des Stellenplanes wegen Eingruppierungsänderungen im Bauhof auf Grund tariflicher Neuregelung zum 01.01.2026
9. Beschluss zur Vergabe der Kommunalen Wärmeplanung der Stadt Lommatzsch
10. Beschluss zur öffentlichen Auslegung und Beteiligung zum Entwurf des Raumordnungsplanes Wind (ROPW)
11. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 Abs. 1 BauGB
    Hier: Ersatzneubau Einfamilienwohnhaus mit Garage, Flurstück 3 Gemarkung Berntitz
12. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 Abs. 1 BauGB
    Hier: Teil-Umbau Seitengebäude (ehem. Pferdestall) zu Wohnhaus, Flurstück 39 Gemarkung Prositz
13. Vorstellung und Abstimmung über Projekte des Bürgerfonds (aus Programm Partnerschaft für Demokratie „Riesa & kommunale Partner“)
14. Umsetzung des Sachsenfondsgesetzes (SaFoG) in Lommatzsch, Vorhaben für Maßnahmen in Lommatzsch
15. Wahl des Friedensrichters für die Schiedsstelle der Stadt Lommatzsch
16. Neufassung der Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr Lommatzsch/Feuerwehrentschädigungssatzung (FwES)
17. Entscheidung über die Annahme von Spenden
18. Allgemeines, Informationen
19. Anfragen der Stadträte

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Anita Maaß, Bürgermeisterin

SCAN ME

Bekanntmachung der Beschlüsse des Stadtrates Lommatzsch

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch fasste in seiner nichtöffentlichen Sitzung am 11.06.2026 einen Beschluss zum Antrag auf Stundung der Grundsteuer.

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 11.06.2026 folgende Beschlüsse:

Vergabe Straßeninstandsetzung Gemeindeverbindungsstraße Lommatzsch – Jessen, 1. BA
Der Stadtrat beschloss, dass nach erfolgter Submission am 19.05.2026, 11.00 Uhr, und nach Prüfung der Angebote durch das IB Frank GmbH aus Freital der Zuschlag für die Bauleistung „Straßeninstandsetzung Gemeindeverbindungsstraße Lommatzsch – Jessen, 1.BA“ an die Firma Chemnitzer Verkehrsbau GmbH, NL Chemnitz, Dresdner Straße 234, 09131 Chemnitz auf das Hauptangebot in Höhe der geprüften Angebotssumme von brutto 398.086,81 € erteilt werden soll. Der Auftrag darf erst dann erteilt werden, wenn in Falle einer Bieterbeanstandung die Nachprüfungsbehörde innerhalb von 10 Kalendertagen nach ihrer Unterrichtung das Vergabeverfahren nicht beanstandet hat.
Abstimmungsergebnis:
Anwesend: 19 Ja-Stimmen: 19
Beschluss-Nr. 187-35/2026

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 Abs. 1 BauGB hier: Umbau ehem. Amtsgericht zu 2 Mehrfamilienhäusern mit 10 WE sowie einer Fahrradgarage und 10 Kfz-Stellplätzen – Nachtrag zur Baugenehmigung vom 29.05.2024, AZ 949-2024
Der Stadtrat beschloss, das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB zum Vorhaben Umbau ehem. Amtsgericht zu 2 Mehrfamilienhäusern mit 10 WE sowie einer Fahrradgarage und 10 Kfz-Stellplätzen – Nachtrag zur Baugenehmigung vom 29.05.2024, AZ 949-2024 zu erteilen.
Abstimmungsergebnis:
Anwesend: 19 Ja-Stimmen: 18 Befangenheit: 1
Beschluss-Nr. 188-35/2026

Beschluss einer außerplanmäßigen Ausgabe in der Oberschule „Lommatzscher Pflege“ in Höhe von 38.433,83 EUR aufgrund eines Brandes am 04.03.2026
Der Stadtrat beschloss die außerplanmäßigen Ausgaben für die Beseitigung der Brandschäden in Höhe von 38.433,83 EUR
Abstimmungsergebnis:
Anwesend: 19 Ja-Stimmen: 19
Beschluss-Nr. 182-35/2026

Entscheidung über die Annahme von Spenden
Der Stadtrat beschloss, die Sachspende „Werkzeug für Einsatz Schornsteinbrand“ in Höhe von insgesamt 230,00 € für die Feuerwehr Lommatzsch anzunehmen.
Abstimmungsergebnis:
Anwesend: 19 Ja-Stimmen: 19
Beschluss-Nr. 189-35/2026

Entscheidung über die Annahme von Spenden
Der Stadtrat beschloss, die Geldspende in Höhe von insgesamt 20,00 € für die Förderung des Kulturfonds der Stadt Lommatzsch anzunehmen.
Abstimmungsergebnis:
Anwesend: 19 Ja-Stimmen: 19
Beschluss-Nr. 191-35/2026

Mitteilung der Kämmerei an unsere Steuerzahler

Am **01.07.2026 ist die Grundsteuer und die Gewerbesteuervorauszahlung** für diejenigen fällig, die die Grundsteuer einmal jährlich bezahlen, zur Zahlung fällig.

Wir möchten alle Nichtabbucher auf diesen Termin hinweisen.

Die Höhe des zu zahlenden Betrages entnehmen Sie bitte ihrem aktuell gültigen Bescheid bzw. dem zuletzt ergangenen Änderungsbescheid. **Ein Steuerbescheid für das Jahr 2026 erging nur, wenn sich der Betrag oder der Steuerpflichtige ändert.**

Es ist unbedingt erforderlich, dass bei der Überweisung oder Bezahlung des Steuerbetrages, das auf dem Bescheid vermerkte **10-stellige Buchungskennzeichen (0100... oder 0101...)** angegeben wird. Es kann sonst zu erheblichen Zuordnungs- oder Buchungsschwierigkeiten kommen.

Die Bankverbindung der Stadt Lommatzsch bei der Sparkasse Meißen lautet:

IBAN: DE57 8505 5000 3100 0140 05
BIC: SOLADES1MEI

Die Steuerpflichtigen werden gebeten, der Zahlungen termingerecht vorzunehmen, da sonst mit dem Ansatz von Mahngebühren und Säumniszuschlägen zu rechnen ist.
Bei allen Steuerzahlern, die sich am Abbuchungsverfahren beteiligen, wird die Abbuchung der fälligen Beträge termingerecht veranlasst. Sollte es hier zu Rückbuchungen durch Sie oder die Bank kommen, entstehen Rücklastschriftgebühren, welchen zu Lasten des Steuerzahlers gehen.

Kerstin Stöbel, Kämmerin

Impressum Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch:
Herausgeber des Amts- und Mitteilungsblattes: Stadt Lommatzsch, Am Markt 1, 01623 Lommatzsch, Bürgermeisterin Dr. Anita Maaß
Inhalte: verantwortlich Dr. Anita Maaß und die Leiter der Behörden, deren Beiträge veröffentlicht werden
Herstellung: Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen in Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf
Einzelbezug: Der Einzelbezug ist über die Stadtverwaltung kostenpflichtig möglich.

Im Rahmen der Herstellung dieses Druckproduktes wurde ein finanzieller Beitrag an das Klimaprojekt „Windenergie, Marokko“ zertifiziert nach GoldStandard geleistet.
Mehr Informationen finden Sie hier:
www.klima-druck.de/bilanz/?id=26227011

Ende Amtsblatt

Sie möchten den **Lommatzscher Anzeiger und** das **Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch** kostenfrei als digitales Abo bestellen?

Scannen Sie dazu den QR-Code oder senden Sie eine E-Mail an **newsletter@riedel-verlag.de**